REINHARD MOHN STIFTUNG

Schule und digitale Bildung

Ziele

In fünf Jahren sollen alle 122 Schulen und ihre Träger im Kreis Gütersloh ein Unterstützungsangebot für ihren digitalen Wandel erhalten, damit sie einerseits die Qualität des Unterrichts und der schulischen Arbeit verbessern können (Digitalisierung als Werkzeug) und anderseits, um die Teilhabe der Kinder und Jugendlichen in einer zukünftigen Lebens- und Arbeitswelt besser zu gewährleisten.

Auf welche Art der Veränderung zielt das Projekt primär ab?

Durch die Qualifizierung von Schlüsselpersonen und Multiplikatoren in den Schulen und den Kommunalverwaltungen sollen die Schulen in ihrem digitalen Wandel so unterstützt werden, dass Lehrerinnen und Lehrer innerhalb von fünf Jahren digitale Medien so im Unterricht einsetzen, dass diese dazu beitragen, die fachlichen Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler steigern.

Inhaltlicher Schwerpunkt

- Entwicklung von Qualifizierungsmaßnahmen mit der Schulaufsicht und den Schulträgern
- Unterrichtsentwicklung auf der Basis der Verknüpfung der Lehrpläne mit digitalen Inhalten und Plattformen
- Umsetzung einer gemeinsamen Steuerung der Prozesse in den Schulen und Kommunen durch die relevanten Stakeholder.

Hintergrund

Die Digitalisierung verändert unsere Gesellschaft in fast allen Lebensbereichen grundlegend. Schule hat die Aufgabe, die Schüler*innen auf ihr Leben in dieser Gesellschaft vorzubereiten. Dazu gehört heute auch, dass Jugendliche digitale Medien nutzen und auch kritisch und mündig mit ihnen umgehen können: Wie finde ich Informationen im Internet und wie bewerte ich sie? Woran erkenne ich Fake-News? Welche Daten sollte ich besser nicht teilen? Wie helfen mir die digitalen Medien beim Sprachenlernen? Dieses Lernen mit und über Medien findet im Unterricht der meisten Schulen noch zu selten statt – unter anderem, weil die IT-Ausstattung teilweise veraltet und das Wissen über den pädagogischen Nutzen digitaler Medien in den Kollegien ganz unterschiedlich ausgeprägt ist.

„Schule und digitale Bildung – Ein gemeinsames Projekt zur Schul- und Unterrichtsentwicklung in der Bildungsregion Kreis Gütersloh“, wird in enger Zusammenarbeit mit der Schulaufsicht, den Schulträgern und dem Regionalen Bildungsbüro durchgeführt. Alle 122 Schulen im Kreisgebiet sollen gemeinsam mit ihren Schulträgern in den kommenden fünf Jahren von dem Angebot profitieren.

Derzeit existieren gute Ausgangsbedingungen für das Projekt – unter anderem durch das große Engagement von Lehrkräften und Schulleitungen an den Schulen im Kreis Gütersloh, durch Initiativen der Bildungsregion und des Landes sowie von Stiftungen und weiteren Akteuren.

Die Bertelsmann Stiftung unterstützt anlässlich ihres 40jährigen Jubiläums die Schulen und Schulträger im Kreis Gütersloh im Rahmen dieses Projekts mit insgesamt 2,9 Mio. Euro über fünf Jahre. Die Projektentwicklung erfolgt in enger Kooperation mit dem Bildungsbüro des Kreises und der Schulaufsicht. Dieser Prozess wird zudem durch die Reinhard Mohn Stiftung unterstützt. Auch zukünftig werden alle Beteiligten eng kooperieren, um notwendige Kompetenzen für die unterschiedlichen Zielgruppen weiter zu entwickeln.

Zielgruppe

Schüler*innen aller Schulen im Kreisgebiet, die digitalisiertes Lernen umsetzen und damit die individuelle Förderung verbessern wollen.

Projektpartner*innen

- Schulamt für den Kreis Gütersloh
- Bildungsbüro Kreis Gütersloh
- Bertelsmann Stiftung
- Schulträger und Kommunen des Kreises

Standorte

38 Schulen im Kreis Gütersloh

Projektlaufzeit

Mai 2018 – August 2022

zur Homepage |Schule und digitale Bildung